

7. Recitativo.

Die Dankbarkeit.

Alto.

Continuo.

Es ist kein lee-res Wort, kein oh-ne Grund er-reg-tes Hof-fen, was euch der Fleiß als

eu-ren Lohn ge-zeigt; ob - gleich der har - te Sinn der Un-ver-gnüg-ten schweigt, wenn sie nach ih-rem Thun ein

glei-ches Glück be - trof - fen. Ja, zei-get nur in der A - strä - a durch den Fleiß ge -

öff - ne - ten und auf - ge - schloss' - nen Tem - pel, an ei - nem so be - liebt als theu-ren Leh - rer, ihr,

ihm so sehr ge - treu, als wie ver - pflicht' - ten Hö - rer, der Welt zu - fol - ge ein Ex -

em-pel, an dem der Neid der Eh - re, Glück und Fleiß ver-ein-ten Schluss be-wun-dern muss.

Es müs-se die-se Zeit nicht so vor-ü-ber-geh'n! Last durch die Gluth der an-ge-zünd'ten Ker-zen, die

Flam - - - men eu-rer ihm er-geb'-nen Her-zen, den Gön-ern so, als wie den Nei-ern seh'n...